

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Die Rechtspflegestatistiken untergliedern sich in die personenbezogenen Statistiken und die Justizgeschäftsstatistiken. Zu den Erstgenannten zählen die Strafverfolgungsstatistik und die Strafvollzugsstatistik.

Die Strafverfolgungsstatistik liefert Angaben über von den Gerichten in Thüringen rechtskräftig abgeurteilte und verurteilte Personen. Ordnungswidrigkeiten werden in der Strafverfolgungsstatistik nicht erfasst.

Die Strafvollzugsstatistik erfasst die Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten auf der Grundlage ihres so genannten Buchwerkes, getrennt nach Männern und Frauen sowie nach offenem und geschlossenem Vollzug einschließlich Jugendstrafvollzug. In Thüringen gibt es ab dem 1.11.2017 vier Justizvollzugsanstalten und eine Jugendstrafanstalt. Alle Anstalten verfügen über die Möglichkeit des offenen Vollzugs. Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen den Freistaaten Sachsen und Thüringen werden die weiblichen Gefangenen Thüringens vorwiegend nach Sachsen verlegt. Die männlichen Sicherungsverwahrten werden nach einem Staatsvertrag mit dem Land Hessen in einer hessischen Justizvollzugsanstalt untergebracht. Nur in Ausnahmefällen gibt es noch vereinzelt Sicherungsverwahrte in den Thüringer Justizvollzugsanstalten

Außerdem werden zum 31. März eines jeden Jahres Strukturdaten nach verschiedenen demographischen und kriminologischen Aspekten für alle wegen Verbüßung einer Freiheitsstrafe (einschließlich Ersatzfreiheitsstrafe) oder Jugendstrafe einsitzenden Gefangenen erfasst.

Im Rahmen der Justizgeschäftsstatistiken werden der Geschäftsanfall, die Geschäftsentwicklung und Angaben zur Rechtsprechung bei den ordentlichen Gerichten, Fachgerichten sowie Staatsanwaltschaften erhoben und dem Statistischen Landesamt zur Aufbereitung übermittelt.

Abgeurteilte

Erfasst werden Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden oder bei denen das Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen (u. a. Freispruch) getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Angeklagten, die in Tateinheit oder Tatmehrheit mehrere Strafvorschriften verletzt haben, ist nur der Straftatbestand statistisch erfasst, der nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird jede Aburteilung gesondert gezählt.

Verurteilte

Erfasst werden Straffällige, gegen die ein rechtskräftiges Urteil nach allgemeinem Strafrecht oder Jugendstrafrecht ergangen ist. Nach allgemeinem Strafrecht kann Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe (auch durch einen rechtskräftigen Strafbefehl) verhängt werden. Sanktionen nach Jugendstrafrecht sind Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregeln. Verurteilt werden kann nur eine Person, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, d. h. 14 Jahre oder älter, war.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Verurteiltenziffer

Zahl der rechtskräftig verurteilten Personen bezogen auf 100 000 Einwohner der strafmündigen Bevölkerung am 31. Dezember des Vorjahres. Die Berechnung erfolgt nur für die deutsche strafmündige Bevölkerung, da aus der Bevölkerungsstatistik lediglich Angaben über die bei den Einwohnerbehörden registrierten Ausländer zur Verfügung stehen.

Untersuchungshaft

Die Untersuchungshaft (§ 112 ff. StPO) darf gegen den Beschuldigten angeordnet werden, wenn er der Tat dringend verdächtig ist und ein Haftgrund, wie beispielsweise Fluchtgefahr oder Verdunkelungsgefahr, besteht.

Jugendstrafe

Sie findet bei Jugendlichen (14 bis unter 18 Jahre alt) und Heranwachsenden (18 bis unter 21 Jahre alt) Anwendung, die eine Tat begehen, die nach allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist. Nach § 18 Jugendgerichtsgesetz (JGG) beträgt das Mindestmaß der Jugendstrafe sechs Monate Freiheitsentziehung, das Höchstmaß zehn Jahre.

Freiheitsstrafe

Sie ist zeitlich begrenzt, wenn das Gesetz nicht lebenslange Freiheitsstrafe androht. Das Mindestmaß beträgt einen Monat, das Höchstmaß 15 Jahre (§ 38 StGB).

Zivilsachen (ohne Familiensachen)

Erfasst werden die bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, soweit nicht Fachgerichte zuständig sind. In erster Instanz sind je nach Inhalt bzw. Streitwert die Amtsgerichte oder die Landgerichte zuständig. In der Rechtsmittelinstanz sind die Landgerichte für Berufungen und Beschwerden gegen die Entscheidungen der Amtsgerichte und das Oberlandesgericht für Berufungen und Beschwerden gegen erstinstanzliche Entscheidungen der Landgerichte sowie spezielle Entscheidungen der Amtsgerichte zuständig.

XII

Familiensachen

Erfasst werden Ehesachen, insbesondere Scheidungssachen, Scheidungsfolgesachen und andere Familiensachen. Dazu gehören: Regelungen für das Kind, Unterhalt für den Ehegatten, Versorgungsausgleich, Regelung für Wohnung und Hausrat sowie Streitigkeiten aus dem ehelichen Güterrecht. Zuständig sind in erster Instanz die Amtsgerichte als Familiengerichte, in der Rechtsmittelinstanz das Oberlandesgericht (Familiensenate).

Straf- und Bußgeldverfahren

Erfasst werden alle bei den ordentlichen Gerichten anhängigen Strafverfahren und Verfahren über Einsprüche gegen Bußgeldbescheide der Verwaltungsbehörden. Dabei sind in Strafsachen je nach Bedeutung und Schwere der Straftat die Amtsgerichte oder die Landgerichte in erster Instanz und in Staatsschutzverfahren das Oberlandesgericht zuständig. In der Rechtsmittelinstanz entscheiden die Landgerichte über Berufungen und Beschwerden gegen Entscheidungen der Amtsgerichte und das Oberlandesgericht über Beschwerden

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

gegen Entscheidungen der Landgerichte und – teilweise – der Amtsgerichte. Das Oberlandesgericht entscheidet auch über Revisionen gegen Urteile der Amtsgerichte und der Landgerichte, soweit nicht der Bundesgerichtshof zuständig ist. Bei Ordnungswidrigkeiten sind die Amtsgerichte für Einsprüche gegen Bußgeldbescheide und das Oberlandesgericht für Rechtsbeschwerden gegen die im Bußgeldverfahren ergangenen Entscheidungen der Amtsgerichte zuständig.

Rehabilitierungsverfahren

Als Zusatzerhebung zur Erhebung über Straf- und Bußgeldverfahren werden die Verfahren zur Rehabilitierung der in der DDR zu Unrecht Verurteilten erfasst. Zuständig sind in erster Instanz die Landgerichte und in zweiter Instanz das Oberlandesgericht.

Staatsanwaltschaften

Erfasst werden alle Verfahren, in denen die Staatsanwaltschaften bei Verdacht strafbarer Handlungen und bei Anzeigen ermitteln. Dabei sind die Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten für fast alle Verfahren zuständig, lediglich in Staatsschutzsachen ermittelt der Generalstaatsanwalt, der darüber hinaus auch über Beschwerden gegen Entscheidungen der Staatsanwaltschaften entscheidet. Die Staatsanwaltschaften vertreten auch die erhobene Anklage vor Gericht und sind für die Vollstreckung der rechtskräftig verhängten Strafen zuständig.

Arbeitsrechtssachen

Erfasst werden nur die erledigten Urteilsverfahren (§ 46 ff. Arbeitsgerichtsgesetz) und Beschlussverfahren (§ 80 ff. Arbeitsgerichtsgesetz). Zuständig sind die Arbeitsgerichte in erster Instanz. Gegen deren Entscheidung ist Berufung oder Beschwerde beim Landesarbeitsgericht zulässig.

Verwaltungsgerichtsverfahren

Erfasst werden alle Klagen und Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz. Zuständig sind in erster Instanz die Verwaltungsgerichte, in einigen Fällen auch das Oberverwaltungsgericht sowie das Oberverwaltungsgericht in der Rechtsmittelinstanz.

Finanzgerichtsverfahren

Erfasst werden Klagen und Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz gegen Finanzbehörden in öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten über Abgabenangelegenheiten sowie über die Gewährung von Prämien, Zulagen und sonstigen Förderungsleistungen. Zuständig ist das Finanzgericht.

Sozialgerichtsverfahren

Erfasst werden die öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten in sozialen Angelegenheiten. Sie beziehen sich unter anderem auf Verfahren zur Sozialversicherung, das Arbeitsförderungsgesetz, die Kriegsopferversorgung, das Kassenartzrecht und das Kindergeldgesetz.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Verfassungsgerichtsverfahren

Erfasst werden die verfassungsrechtlichen Streitigkeiten nach Artikel 80 Abs. 1 und 2 der Verfassung des Freistaates Thüringen in Verbindung mit § 11 des Gesetzes über den Thüringer Verfassungsgerichtshof.

Allgemeine Hilfe

Die Feuerwehren leisten allgemeine Hilfe u. a. bei Verkehrsunfällen (Straßen-, Schienen-, Wasser- und Luftfahrzeuge); bei unfallbedingter Freisetzung von Gefahrstoffen (z. B. Kraftstoffe, Säuren, Laugen, Gase oder Dämpfe); beim Retten eingeklemmter oder verschütteter Personen; bei Sturm- und Unwetterschäden sowie Hochwasser; bei Wasserrohrbrüchen; bei Schäden an Gebäuden und Anlagen; bei der Rettung von Tieren und Bergung von Sachwerten.

Brandbekämpfung

Feuerwehren bekämpfen Brände, die sich als nicht bestimmungsgemäßes Brennen (Schadenfeuer) unkontrolliert ausbreiten können.

Fehlalarmierung

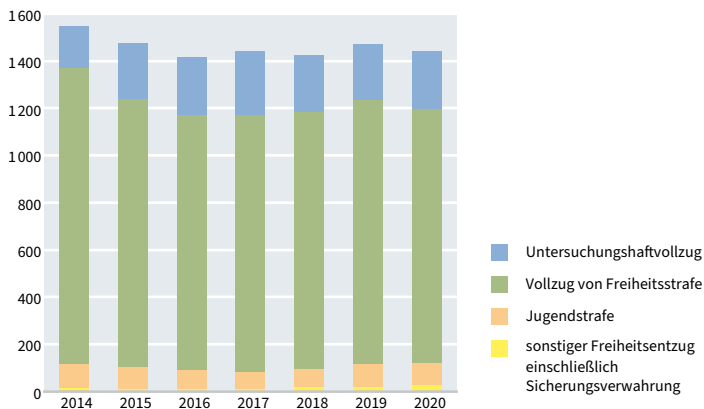
Als Fehlalarm wird eine Alarmierung der Feuerwehr bezeichnet, wenn objektiv keine Gefahr vorlag oder keine sonstige Hilfeleistung durchzuführen war. Ein Fehleinsatz kann aufgrund einer Meldung erfolgen, die in gutem Glauben, durch einen technischen Defekt einer Anlage, durch Fehlverhalten von Beschäftigten oder böswillig abgegeben wird.

Feuerwehren

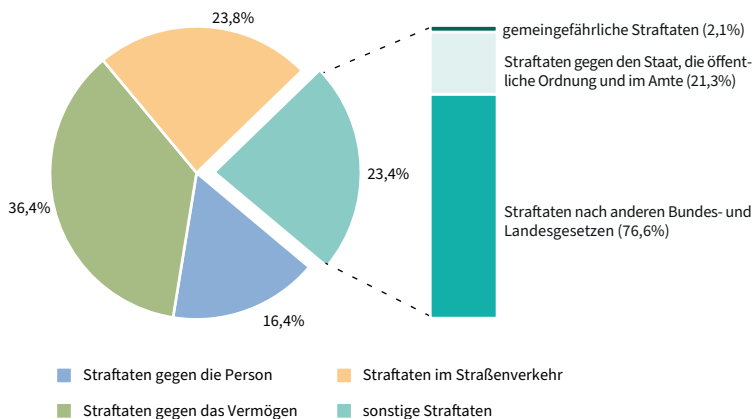
Jede Gemeinde hat zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Brandschutz und in der Allgemeinen Hilfe eine an einer Bedarfs- und Entwicklungsplanung orientierte und den örtlichen Verhältnissen entsprechende Feuerwehr aufzustellen, mit den erforderlichen baulichen Anlagen und Einrichtungen (z. B. Feuerwachen/Feuerwehrhäuser) sowie technischer Ausrüstung (z. B. Löschfahrzeuge, Hubrettungsfahrzeuge, Rüst- und Gerätewagen) auszustatten und zu unterhalten. Die aktiven Feuerwehrangehörigen sind die Kameraden, die in der Einsatzabteilung der Feuerwehren ihren Dienst tun. Hier unterscheidet man zwischen Freiwilligen Feuerwehren, Berufsfeuerwehren und Werkfeuerwehren.

Gefangene in den Justizvollzugsanstalten 2014 bis 2020

Stichtag: 31.12.



Rechtskräftig Verurteilte 2020 nach Hauptdeliktgruppen



XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

1. Abgeurteilte 2020 nach Hauptdeliktgruppen und Straftatarten

Hauptdeliktgruppe Straftat	Abgeurteilte insgesamt	Darunter					Von den Verurteilten waren	
		Verurteilte insgesamt	davon				männlich	weiblich
			Jugendliche	Heranwachsende nach		Erwachsene		
				Jugend-	allgemeinem			
2005	33 727	25 868	1 663	2 039	1 381	20 785	21 656	4 212
2006	30 412	23 323	1 397	1 725	1 286	18 915	19 579	3 744
2007	29 778	23 208	1 346	1 652	1 311	18 899	19 314	3 894
2008	28 276	22 023	1 129	1 531	1 235	18 128	18 225	3 798
2009	28 539	22 301	1 198	1 545	1 118	18 440	18 237	4 064
2010	26 725	20 765	909	1 313	1 071	17 472	17 118	3 647
2011	26 287	20 436	812	1 098	809	17 717	16 626	3 810
2012	25 865	20 335	740	889	707	17 999	16 570	3 765
2013	25 927	20 408	757	787	638	18 226	16 458	3 950
2014	25 983	20 577	642	648	556	18 731	16 449	4 128
2015	25 449	20 042	546	556	565	18 375	15 950	4 092
2016	25 088	19 853	613	550	611	18 079	15 825	4 028
2017	23 791	18 728	589	595	588	16 956	15 010	3 718
2018	23 689	18 589	552	624	615	16 798	15 027	3 562
2019	23 792	18 624	625	653	534	16 812	14 986	3 638
2020	22 670	17 904	532	647	565	16 160	14 312	3 592
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) und im Amte darunter	1 123	891	31	32	24	804	744	147
Widerstand gegen die Staatsgewalt	348	299	8	17	16	258	268	31
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	335	248	7	6	3	232	207	41
falsche uneidliche Aussage und Meineid	129	87	3	.	.	79	57	30
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	338	247	22	17	3	205	242	5
darunter								
sexueller Missbrauch von Kindern	116	96	16	.	.	68	93	3
sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	78	40	5	5	-	30	40	-
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	3 972	2 545	147	155	64	2 179	2 243	302
darunter								
Straftaten gegen den Personenstand, Ehe und Familie	62	34	-	-	-	34	34	-
Beleidigung	907	701	10	13	22	656	579	122
Straftaten gegen das Leben	19	15	.	.	-	12	15	-
Körperverletzung	2 491	1 485	128	125	37	1 195	1 329	156
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	474	295	8	12	4	271	274	21

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 1. Abgeurteilte 2020 nach Hauptdeliktgruppen und Straftatarten

Hauptdeliktgruppe Straftat	Abgeurteilte insgesamt	Darunter					Von den Verurteilten waren	
		Verurteilte insgesamt	davon				männlich	weiblich
			Jugendliche	Heranwachsende nach		Erwachsene		
				Jugend- Strafrecht	allgemeinem			
Diebstahl und Unterschlagung	3194	2515	115	114	73	2213	1844	671
darunter								
Diebstahl	2463	1983	84	78	63	1758	1395	588
Einbruchdiebstahl (einschl. Wohnungseinbruchdiebstahl)	331	227	17	.	.	180	214	13
Unterschlagung	206	144	4	.	.	136	97	47
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	206	152	29	.	.	96	149	3
darunter								
Raub	73	54	15	9	-	30	.	.
räuberische Erpressung	71	48	12	10	-	26	48	-
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Ürkundendelikte	4971	4000	62	94	174	3670	2768	1232
darunter								
Begünstigung und Hehlerei	130	94	-	.	.	89	68	26
Betrug und Untreue	3807	3126	29	60	144	2893	2042	1084
Ürkundenfälschung	397	339	.	.	7	322	265	74
Sachbeschädigung	590	408	31	23	21	333	369	39
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten, außer im Straßenverkehr	110	88	7	.	.	76	81	7
darunter								
Vollrausch ohne Verkehrsunfall	42	38	.	.	.	35	34	4
Straftaten gegen die Umwelt	8	4	-	-	-	4	.	.
Straftaten im Straßenverkehr (SV)	5009	4260	20	50	88	4102	3513	747
davon								
nach dem StGB	3466	2929	15	44	62	2808	2405	524
darunter								
Flucht nach Verkehrsunfall	1054	721	4	12	14	691	535	186
fahrlässige Tötung im SV	20	18	-	-	-	18	13	5
fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	340	273	.	.	12	253	199	74
gefährliche Eingriffe in den SV	29	14	-	.	-	12	.	.
Gefährdung des SV	352	306	5	11	6	284	246	60
Trunkenheit im Verkehr	1644	1573	.	.	28	1532	1379	194
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	10	10	-	-	-	10	6	4
nach dem StVG	1543	1331	5	6	26	1294	1108	223
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	3747	3206	99	155	137	2815	2728	478
darunter								
Betäubungsmittelgesetz	2528	2162	92	141	96	1833	1851	311
Waffengesetz	237	199	4	5	17	173	186	13
Abgabenordnung	252	217	-	.	.	207	155	62
Pflichtversicherungsgesetz	520	474	.	.	9	458	402	72
Asylverfahrensgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-
Aufenthaltsgesetz	68	55	-	.	.	50	47	8

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

2. Abgeurteilte 2020 nach Personengruppen

Grundzahlen

Merkmal	Abgeurteilte				Davon				
	insgesamt	davon			zusammen	Verurteilte			Personen, bei denen anders entschieden wurde
		Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene		Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene	
Straftaten insgesamt									
Männlich	18 116	876	1 423	15 817	14 312	436	982	12 894	3 804
Weiblich	4 554	236	342	3 976	3 592	96	230	3 266	962
Insgesamt	22 670	1 112	1 765	19 793	17 904	532	1 212	16 160	4 766
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Männlich	14 006	834	1 267	11 905	10 799	417	866	9 516	3 207
Weiblich	3 655	232	304	3 119	2 845	95	208	2 542	810
Zusammen	17 661	1 066	1 571	15 024	13 644	512	1 074	12 058	4 017

3. Abgeurteilte 2020 nach Personengruppen

Verhältniszahlen

Merkmal	Verurteilungsquote ¹⁾				Verurteilenziffer ²⁾			
	insgesamt	Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt								
Männlich	79,0	49,8	69,0	81,5	1 369,1	1 121,8	3 083,7	1 327,4
Weiblich	78,9	40,7	67,3	82,1	357,4	270,7	922,7	345,3
Insgesamt	79,0	47,8	68,7	81,6	851,1	706,5	2 035,3	822,9
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Männlich	77,1	50,0	68,4	79,9	1 042,7	1 067,8	2 669,3	992,5
Weiblich	77,8	40,9	68,4	81,5	283,0	267,5	836,4	268,7
Zusammen	77,3	48,0	68,4	80,3	653,7	677,3	1 780,1	620,6

1) Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten – 2) deutsche Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe

4. Verurteilte 2020 nach allgemeinem Strafrecht

Art der Strafe	Verurteilte insgesamt	Darunter Erwachsene
Freiheitsstrafe	2 362	2 336
davon		
bis einschließlich 9 Monate	1 253	1 240
mehr als 9 Monate bis einschließlich 1 Jahr	346	341
mehr als 1 Jahr bis einschließlich 2 Jahre	499	494
mehr als 2 Jahre bis einschließlich 5 Jahre	230	228
mehr als 5 Jahre bis einschließlich 15 Jahre	.	.
lebenslang	.	.
Strafarrest	-	-
Geldstrafe	14 363	13 824

5. Verurteilte 2020 nach Jugendstrafrecht

Art der Strafe bzw. Maßnahme	Verurteilte insgesamt	Davon	
		Jugendliche	Heranwachsende
Jugendstrafe	247	80	167
davon			
6 Monate (Mindeststrafe)	30	.	.
mehr als 6 Monate bis einschließlich 1 Jahr	70	24	46
mehr als 1 Jahr bis einschließlich 2 Jahre	88	29	59
mehr als 2 Jahre bis einschließlich 5 Jahre	55	17	38
mehr als 5 Jahre bis einschließlich 10 Jahre	4	.	.
Zuchtmittel ¹⁾	868	424	444
Erziehungsmaßregeln	64	28	36

XII

1) Zuchtmittel sind Verwarnung, die Erteilung von Auflagen und der Jugendarrest (§§ 13 – 16 JGG).

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

6. Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten *) 2020

Lfd. Nr.	Jahr — Anstalt	Bestand am 1.1. insgesamt	Zugang ¹⁾		Ab
			insgesamt	darunter Strafantritt	insgesamt
1	1994	729	9675	161	9408
2	1995	996	10874	180	10814
3	1996	1056	11923	374	11724
4	1997	1255	12480	522	12368
5	1998	1367	13327	557	13145
6	1999	1549	14172	529	14049
7	2000	1672	14103	644	13967
8	2001	1808	13558	575	13613
9	2002	1753	14660	653	14559
10	2003	1854	15299	656	15250
11	2004	1903	15373	626	15298
12	2005	1978	14813	688	14797
13	2006	1994	13710	688	13770
14	2007	1934	11922	835	12010
15	2008	1846	11610	839	11648
16	2009	1808	10811	803	10924
17	2010	1695	10795	756	10842
18	2011	1648	11399	777	11440
19	2012	1607	11411	915	11356
20	2013	1654	11910	896	11937
21	2014	1635	11606	819	11696
22	2015	1545	12239	602	12307
23	2016	1477	12709	278	12767
24	2017	1419	12003	209	11982
25	2018	1367	.	.	.
26	2019	1424	.	.	.
27	2020	1472	.	.	.
28	Justizvollzugsanstalt Tonna	465	.	.	.
29	Justizvollzugsanstalt Goldlauter	210	.	.	.
30	Justizvollzugsanstalt Hohenleuben	252	.	.	.
31	Justizvollzugsanstalt Untermaßfeld	332	.	.	.
32	Jugendstrafanstalt Arnstadt	213	.	.	.

*) Strafvollzug ohne vorübergehend Abwesende am Stichtag – 1) Hier sind nicht nur Strafantritte bzw. -beendigungen erfasst, sondern schließlich Personen mit Sicherungsverwahrung – 3) ab 2018 einschließlich vorübergehend Abwesende am Stichtag

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

gang ¹⁾		Bestand am 31.12.							Lfd. Nr.
darunter wegen		insgesamt ²⁾	darunter						
Ende der Strafe	Aussetzung des Strafrestes/ der Unterbringung		Untersuchungshaftvollzug		Jugendstrafvollzug	Freiheitsstrafvollzug		sonstiger Freiheitsentzug	
			zusammen	darunter im Alter von 14 bis unter 21 Jahren		zusammen	darunter Vollzugsdauer mehr als 1 Jahr ³⁾		
473	169	996	389	92	88	458	240	61	1
686	314	1056	311	96	125	577	277	43	2
1008	458	1255	361	113	139	716	297	39	3
1230	563	1367	336	82	181	800	312	50	4
1294	534	1549	326	103	216	953	562	54	5
1400	587	1672	338	92	214	1067	630	53	6
1413	578	1808	320	81	270	1178	751	40	7
1340	593	1753	284	60	228	1205	782	36	8
1241	512	1854	292	63	236	1302	820	24	9
1082	540	1903	282	70	241	1359	834	21	10
1105	567	1978	310	68	266	1390	916	12	11
1096	539	1994	272	45	254	1446	962	22	12
1160	481	1934	221	40	270	1433	961	9	13
1323	512	1846	214	48	200	1418	953	13	14
1415	420	1808	201	33	200	1393	943	13	15
1306	556	1695	177	28	205	1305	879	7	16
1312	498	1648	212	22	198	1232	801	5	17
1385	442	1607	194	20	161	1240	831	10	18
1403	363	1662	221	17	151	1274	812	9	19
1395	372	1635	190	15	127	1306	797	5	20
1426	310	1545	175	18	101	1255	759	10	21
1439	273	1477	235	31	95	1138	697	8	22
1571	255	1419	244	27	82	1084	649	9	23
1472	232	1440	269	40	73	1086	641	12	24
.	.	1424	241	33	74	1090	810	17	25
.	.	1472	238	36	101	1114	636	17	26
.	.	1440	245	25	92	1075	642	25	27
.	.	486	45	-	-	431	338	7	28
.	.	217	92	.	.	112	23	12	29
.	.	258	43	-	-	214	123	.	30
.	.	309	31	-	-	275	128	3	31
.	.	170	34	24	91	43	30	.	32

XII

auch sämtliche Wechsel einer Person von einer Haft- bzw. Strafort in eine andere, auch Verlegungen zwischen den Anstalten. – 2) ein-

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

7. Strafgefangene 2020 nach Straftaten und Hauptdeliktgruppen^{*)} (Stichtag: 31.3.)

Lfd. Nr.	Jahr — Hauptdeliktgruppe (StGB, soweit kein anderes Gesetz genannt)	Strafgefangene insgesamt	Freiheits
			zusammen
1	1995	639	520
2	1996	837	663
3	1997	998	824
4	1998	1 202	993
5	1999	1 337	1 076
6	2000	1 477	1 231
7	2001	1 625	1 331
8	2002	1 619	1 362
9	2003	1 747	1 500
10	2004	1 847	1 568
11	2005	1 878	1 583
12	2006	1 939	1 646
13	2007	1 895	1 592
14	2008	1 773	1 557
15	2009	1 721	1 513
16	2010	1 634	1 414
17	2011	1 602	1 395
18	2012	1 593	1 411
19	2013	1 583	1 422
20	2014	1 532	1 382
21	2015	1 505	1 398
22	2016	1 388	1 287
23	2017	1 345	1 254
24	2018	1 277	1 195
25	2019	1 283	1 206
26	2020	1 187	1 085
27	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) und im Amte	32	29
28	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	122	110
29	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	303	273
30	Diebstahl und Unterschlagung	243	221
31	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	118	102
32	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	161	155
33	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten, außer im Straßenverkehr	21	20
34	Straftaten im Straßenverkehr (StGB und StVG)	37	35
35	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	150	140

^{*)} Die nach DDR-Recht verurteilten Gefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Hauptdeliktgruppen zugeordnet.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Darunter						Lfd. Nr.
strafe		Jugendstrafe				
darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren		zusammen	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
21 – 25	25 und mehr		14 – 18	18 – 21	21 und mehr	
82	429	119	27	55	37	1
95	556	174	28	81	65	2
101	710	174	24	78	72	3
148	836	209	26	95	88	4
137	933	261	27	119	115	5
194	1029	246	28	108	110	6
219	1103	294	28	148	118	7
218	1135	257	24	125	108	8
205	1287	247	15	120	112	9
230	1330	279	31	114	134	10
218	1358	295	29	141	125	11
226	1413	293	32	132	129	12
218	1365	302	24	133	145	13
187	1364	214	8	100	106	14
201	1308	207	10	95	102	15
159	1253	219	11	102	106	16
158	1234	205	15	74	116	17
156	1251	177	11	57	109	18
150	1270	155	5	46	104	19
99	1282	143	9	51	83	20
89	1308	105	11	36	58	21
65	1220	100	6	35	59	22
75	1177	91	6	40	45	23
72	1121	82	10	36	36	24
61	1142	76	6	32	38	25
68	1013	102	5	39	58	26
.	.	3	.	.	.	27
3	107	12	.	.	8	28
26	246	30	.	.	16	29
7	213	22	.	.	14	30
11	90	16	-	8	8	31
8	147	6	-	3	3	32
.	.	.	-	.	-	33
.	.	.	-	.	.	34
10	130	10	-	3	7	35

XII

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

8. Strafgefangene 2020 nach Dauer des Vollzugs, Art und Häufigkeit der Vorstrafen sowie Wiedereinlieferungsabstand (Stichtag: 31.3.)

Voraussichtliche Vollzugsdauer — Art und Häufigkeit der Vorstrafe — Wiedereinlieferungsabstand	Strafgefangene insgesamt	Darunter	
		Freiheitsstrafe	Jugendstrafe
voraussichtliche Vollzugsdauer			
Bis 1 Jahr	484	461	23
Mehr als 1 Jahr bis 2 Jahre	320	282	38
Mehr als 2 Jahre bis 5 Jahre	275	238	37
Mehr als 5 Jahre bis 10 Jahre	72	68	4
Mehr als 10 Jahre bis 15 Jahre	4	4	-
Lebenslang/unbestimmte Dauer	32	32	-
Strafgefangene insgesamt	1 187	1 085	102
Art der Vorstrafe			
Geldstrafe	190	188	.
Jugendstrafe	32	22	10
Freiheitsstrafe	56	56	-
Jugendstrafe und Geldstrafe	44	42	.
Freiheitsstrafe und Geldstrafe	278	278	-
Freiheitsstrafe und Jugendstrafe	240	237	3
Sonstige Vorstrafen	95	93	.
Vorbestrafte insgesamt	935	916	19
Häufigkeit der Vorstrafen			
1 mal	112	101	11
2 mal	119	114	5
3 mal	104	103	.
4 mal	104	104	-
5 bis 10 mal	407	405	.
11 mal und mehr	89	89	-
Wiedereinlieferungsabstand			
Insgesamt wieder aufgenommen	446	434	12
davon im			
1. Halbjahr	53	50	3
2. Halbjahr	54	53	.
2. Jahr	88	81	7
3. bis 5. Jahr	145	144	.
6. Jahr nach der letzten Entlassung und später	106	106	-

XII

9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Amtsgerichte					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten					
Eingänge	18 888	17 521	16 399	15 568	14 784
Erledigte Verfahren	20 218	18 304	16 954	16 398	15 025
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Abhilfeverfahren	12	7	12	8	5
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	36	33	46	48	37
Arreste oder einstweilige Verfügungen	410	398	372	340	361
Klageverfahren	19 700	17 809	16 486	15 951	14 580
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	60	57	38	51	42
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	290	246	196	185	134
Verkehrsunfallsachen	2 618	2 701	2 616	2 425	2 320
Wohnungsmietsachen	4 713	4 302	4 183	4 356	4 029
sonstige Mietsachen	640	620	519	568	472
Kaufsachen	3 671	3 573	3 270	2 861	2 876
Ansprüche aus Versicherungsverträgen	853	821	620	579	533
Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	853	718	587	553	507
sonstiger Verfahrensgegenstand	6 580	5 323	4 963	4 871	4 154
darunter nach Art der Erledigung					
Streitiges Urteil	4 754	4 275	3 923	3 685	3 350
Vergleich	2 920	2 747	2 551	2 380	2 076
Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	6 491	5 812	5 354	5 405	5 042
Familiensachen					
Eingänge	14 829	13 724	13 085	13 441	12 823
Erledigte Verfahren	16 950	15 049	13 307	13 388	13 176
Verfahrensgegenstände insgesamt, die mit den erledigten Verfahren anhängig waren					
darunter					
Scheidung	4 272	4 082	3 789	3 759	3 754
Versorgungsausgleich	5 914	5 236	4 261	4 113	4 021
Unterhalt für das Kind	1 865	1 679	1 550	1 629	1 519
Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner	482	401	349	322	364
elterliche Sorge	4 869	3 975	3 506	3 673	3 574
Abstammungssache	412	370	354	350	316
Maßnahme zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG	767	790	749	791	867

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Noch: Amtsgerichte					
Straf- und Bußgeldverfahren					
Strafverfahren					
Eingänge	19 805	19 412	19 852	19 640	20 388
Erledigte Verfahren	19 490	18 806	19 563	19 539	19 690
darunter nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Anklage	14 653	14 149	14 792	14 902	15 193
Einspruch gegen Strafbefehl	4 374	4 176	4 192	3 956	3 811
Privatklage	3	12	8	6	7
Antrag auf Entscheidung im vereinfachten Jugendverfahren	90	97	153	128	102
darunter durch Urteil erledigte Verfahren					
6 894	6 487	6 687	6 608	6 291	
Bußgeldverfahren					
Eingänge	12 240	11 683	10 754	12 025	11 777
Erledigte Verfahren	9 931	12 436	11 788	11 637	10 997
darunter im Straßenverkehr begangene Ordnungswidrigkeit					
9 219	11 724	11 108	10 847	10 222	
Landgerichte					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Verfahren erster Instanz					
Eingänge	5 227	5 156	6 221	6 602	7 279
Erledigte Verfahren	5 508	5 165	5 188	5 922	6 050
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	12	22	21	37	39
Arreste oder einstweilige Verfügungen	212	192	155	120	119
Klageverfahren	5 235	4 887	4 955	5 743	5 875
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren					
49	64	57	22	17	
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	463	413	477	401	383
Auseinandersetzungen von Rechtsgemeinschaften	189	181	216	206	204
Miet-/Kredit-/Leasingsachen	790	699	663	661	612
Verkehrsunfallsachen	402	460	424	480	464
Kaufsachen	753	675	840	1 695	2 074
Bausachen	92	77	49	42	31
sonstiger Verfahrensgegenstand					
2 819	2 660	2 519	2 437	2 282	

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Noch: Landgerichte					
Noch: Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Berufungs- und Beschwerdeinstanz					
Eingänge	1118	1005	882	870	836
Erledigte Verfahren	1194	1069	965	884	711
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Berufungen in Zwangsvollstreckungssachen	-	-	-	1	-
Arreste oder einstweilige Verfügungen	2	6	3	3	1
Berufungsverfahren	1179	1055	954	875	708
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	13	8	8	5	2
davon nach Sachgebieten					
Wohnungsmietsachen	162	155	127	110	113
sonstige Mietsachen	48	36	39	16	15
Verkehrsunfallsachen	275	258	246	212	175
Kaufsachen	162	148	124	116	77
Bau-/Architektensachen	21	18	13	14	9
sonstiger Verfahrensgegenstand	526	454	416	416	322
Strafverfahren					
Verfahren erster Instanz					
Eingänge	387	351	351	346	398
Erledigte Verfahren	338	340	319	345	369
darunter nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Anklage	258	280	233	262	287
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung	36	30	43	50	38
Antrag auf Einleitung eines Sicherungsverfahrens	16	11	23	19	27
darunter durch Urteil erledigte Verfahren	214	220	202	200	213
Berufungsinstanz					
Eingänge	1025	968	1091	1109	958
Erledigte Verfahren	992	925	1094	1055	876
davon nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Berufung im Privatklageverfahren	.	-	-	-	-
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft	.	3	.	4	1
durch Rechtsmittelinstanz zurückverwiesene Verfahren	16	26	20	16	24
Berufung im Officialverfahren	970	896	1068	1035	851
Annahmeberufung im Officialverfahren	4	-	.	-	-
darunter durch Urteil erledigte Verfahren	408	411	437	471	413

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Noch: Landgerichte					
Rehabilitierungsverfahren					
Eingänge	167	185	135	177	225
Erledigte Verfahren	269	157	157	131	209
davon					
durch Beschluss	202	103	101	85	131
davon					
Antrag war begründet oder teilweise begründet	62	51	48	25	67
Antrag war nicht begründet oder unzulässig	140	52	53	60	64
durch Rücknahme	25	18	32	15	22
Ruhen des Verfahrens oder Sonstiges	42	36	24	31	56
Oberlandesgericht					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Berufungen					
Eingänge	925	848	967	1382	1385
Erledigte Verfahren	965	842	910	1090	1419
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Berufungen in Zwangsvollstreckungssachen	-	-	-	-	-
Arreste oder einstweilige Verfügungen	36	23	21	17	13
Berufungsverfahren	898	792	861	1045	1385
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	31	27	28	28	21
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	64	54	77	61	71
Arzthaftungssachen	49	54	49	50	52
gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	55	41	36	30	27
Verkehrsunfallsachen	94	80	90	90	92
Kaufsachen	60	60	122	365	737
Staatshaftungs-/Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	47	30	33	36	33
sonstiger Verfahrensgegenstand	596	523	503	458	407

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Noch: Oberlandesgericht					
Familiensachen					
Berufungen und Beschwerden gegen Endentscheidungen					
Eingänge	668	564	532	553	495
Erledigte Verfahren	696	616	535	596	479
Verfahrensgegenstände insgesamt, die mit den erledigten Verfahren anhängig waren					
	730	641	573	649	498
darunter					
Scheidung	30	12	9	21	8
Versorgungsausgleich	198	156	110	170	101
Unterhalt für das Kind	126	135	116	107	75
Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner	40	34	38	36	21
elterliche Sorge	161	141	144	158	141
Abstammungssache	8	5	7	4	10
Maßnahme zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG	33	29	26	22	19
Straf- und Bußgeldverfahren					
Strafverfahren					
Revisionsinstanz					
Eingänge	107	111	119	118	110
Erledigte Verfahren	98	119	111	119	118
davon nach der Einleitung des Verfahrens					
Revision im Officialverfahren	90	119	111	119	118
Revision im Privatklageverfahren	8	-	-	-	-
Bußgeldverfahren					
Eingänge	195	331	429	431	326
Erledigte Verfahren	210	310	422	404	329
davon nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Rechtsbeschwerde gegen ein Urteil	80	89	170	148	105
Rechtsbeschwerde gegen einen Beschluss	7	10	7	10	9
Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde	123	211	245	246	215
Rehabilitierungsverfahren					
Beschwerden					
Eingänge	26	17	22	15	13
Erledigte Verfahren	35	13	22	10	18
davon					
durch Beschluss	34	11	21	9	18
davon					
Antrag war begründet oder teilweise begründet	7	1	4	1	9
Antrag war nicht begründet oder unzulässig	27	10	17	8	9
durch Rücknahme	1	1	1	1	-
Ruhen des Verfahrens oder Sonstiges	-	1	-	-	-

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Staatsanwaltschaften					
Ermittlungsverfahren					
Eingänge	129 460	129 181	128 481	118 416	126 891
Erledigte Verfahren	131 543	127 131	130 595	119 499	127 064
darunter nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Anklage	13 904	13 242	13 652	13 734	14 370
Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	15 641	14 880	14 858	13 675	14 099
Zurückweisung oder Einstellung gem. § 170 Abs. 2 StPO	37 365	35 444	36 464	33 720	36 410
Einstellung ohne Auflage	30 404	28 133	28 743	24 649	26 508
Einstellung mit Auflage	2 364	2 242	2 131	2 097	2 121
Einstellung wegen Schuldunfähigkeit	147	162	179	160	112
Verweisung auf den Weg der Privatklage	7 013	6 709	7 214	6 537	6 937
Anzahl der Personen, gegen die ermittelt wurde	146 945	142 521	145 034	132 773	141 816
Anzeigen gegen unbekannte Täter	70 122	66 590	66 048	65 968	68 577
Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	12 378	11 459	11 028	12 298	11 824
Generalstaatsanwaltschaft					
Ermittlungsverfahren					
Eingänge	1	8	4	5	7
Erledigte Verfahren	-	-	5	7	6
Anzahl der Personen, gegen die ermittelt wurde	-	-	5	9	6
Sonstiger Geschäftsanfall					
Revisionen	134	118	122	132	116
Rechtsbeschwerden nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	86	111	176	142	121
Beschwerden gegen gerichtliche Entscheidungen	399	394	369	412	418
Beschwerden gegen Staats-/Amtsanwälte	834	899	919	811	822
Haftprüfungsverfahren	94	80	63	54	59
Arbeitsgerichte					
Urteilsverfahren einschließlich Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz					
Eingänge	8 182	7 297	6 987	7 514	7 256
Erledigte Verfahren	8 394	7 736	6 742	7 069	7 452
davon durch					
Vergleich	5 193	4 714	4 251	4 557	4 775
Streitiges Urteil	770	789	563	598	724
Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	584	595	456	463	425
auf andere Weise	1 847	1 638	1 472	1 451	1 528
davon nach der Art					
Klageverfahren	8 274	7 638	6 651	6 989	7 361
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	103	80	80	71	84
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	17	18	10	9	7

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Noch: Arbeitsgerichte					
Noch: Erledigte Verfahren					
davon					
Verfahren mit einem Verfahrensgegenstand	5 616	5 290	4 632	4 735	5 164
davon					
Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG)	2 812	2 722	2 499	2 502	2 924
darunter Kündigungen	2 662	2 604	2 364	2 362	2 784
Zahlungsklagen	2 309	2 150	1 651	1 757	1 880
tarifliche Eingruppierung	64	39	69	73	35
Sonstiges	431	379	413	403	325
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	2 778	2 446	2 109	2 334	2 288
Landesarbeitsgericht					
Berufungen zu Urteilsverfahren einschließlich Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz					
Eingänge	400	348	290	331	442
Erledigte Verfahren	348	407	318	264	286
davon durch					
Vergleich	130	140	106	95	91
Streitiges Urteil	116	104	92	63	83
Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	1	2	4	3	1
auf andere Weise	101	161	116	103	111
davon					
Verfahren mit einem Verfahrensgegenstand	281	336	257	232	244
darunter Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG)	98	113	122	100	81
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	67	71	61	32	42
Beschwerden in Beschluss-sachen					
Eingänge	14	17	42	30	17
Erledigte Verfahren	11	13	23	40	24
Verwaltungsgerichte					
Hauptverfahren					
Eingänge	5 533	6 470	4 156	3 950	3 447
Erledigte Verfahren	3 999	4 531	4 930	4 774	3 782
davon in den Sachgebieten					
Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe	240	200	176	160	235
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	198	173	168	168	179
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	158	150	198	174	149
Abgabenrecht	395	296	402	440	346
Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	169	145	130	132	93
Asylrecht – Hauptsacheverfahren	1 733	2 686	2 892	2 765	1 946
Umweltrecht	117	120	139	94	94
Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	43	34	54	31	25
Recht des öffentlichen Dienstes	531	398	404	409	354
Sonstiges	415	329	367	401	361

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Noch: Verwaltungsgerichte					
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren					
Eingänge	1 809	2 316	2 026	1 801	1 555
Erledigte Verfahren	1 867	2 081	2 103	1 826	1 525
davon in den Sachgebieten					
Ausländerrecht	41	48	59	42	66
Recht des öffentlichen Dienstes	115	124	96	91	95
Asylrecht – Eilverfahren	820	1 171	1 030	740	511
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	130	95	134	128	180
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	63	39	29	57	43
Abgabenrecht	62	40	78	163	97
Numerus-clausus-Verfahren	449	415	515	439	386
Umweltrecht	19	35	26	15	34
Sonstiges	168	114	136	151	113
Oberverwaltungsgericht					
Erstinstanzliche Hauptverfahren					
Eingänge	10	14	17	31	59
Erledigte Verfahren	14	11	22	20	32
darunter in den Sachgebieten					
Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe	7	2	4	5	3
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	3	5	6	11	4
Umweltrecht	1	1	5	2	7
Abgabenrecht	-	2	6	1	6
Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren					
Eingänge	624	643	595	598	468
Erledigte Verfahren	630	542	537	647	478
darunter in den Sachgebieten					
Asylrecht – Hauptsacheverfahren	136	170	154	378	179
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	58	42	50	47	47
Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	53	40	12	6	13
Beschwerden gegen Entscheidungen/Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren					
Eingänge	189	148	120	148	205
Erledigte Verfahren	182	152	131	121	201
darunter in den Sachgebieten					
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	54	27	33	30	91
Umweltrecht	11	12	5	5	14
Abgabenrecht	12	-	12	10	13

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Finanzgericht					
Klagen vor dem Finanzgericht					
Eingänge	664	744	724	628	550
Erledigte Verfahren	741	688	618	664	588
Betroffene Sachgebiete insgesamt	941	888	772	867	738
darunter					
Steuern vom Einkommen	301	286	247	254	225
objektbezogene Steuern	88	91	75	101	71
darunter Gewerbesteuermessbetrag	88	88	74	84	68
Verkehr- und Verbrauchsteuern	159	143	128	144	109
Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden	6	4	4	5	6
darunter Zollrecht	5	2	3	5	6
Prämien, Zulagen und sonstige Förderungsleistungen	104	119	106	130	125
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	161	117	89	126	123
Haftung für Steuern	29	29	31	21	18
AO-/FGO-Sachen, sonstige Verfahren	52	66	61	50	36
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz					
Eingänge	140	141	121	101	85
Erledigte Verfahren	148	144	121	108	96
Betroffene Sachgebiete insgesamt	184	204	177	153	132
darunter					
Steuern vom Einkommen	54	54	47	31	40
objektbezogene Steuern	18	21	16	20	12
darunter Gewerbesteuermessbetrag	17	21	16	20	12
Verkehr- und Verbrauchsteuern	47	53	43	39	28
Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden	4	4	2	2	-
darunter Zollrecht	-	4	2	2	-
Prämien, Zulagen und sonstige Förderungsleistungen	5	4	12	10	18
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	15	18	16	16	10
Haftung für Steuern	11	11	7	10	4
AO-/FGO-Sachen, sonstige Verfahren	24	29	29	17	16
Sozialgerichte					
Klagen					
Eingänge	11817	10953	9918	9444	7906
Erledigte Verfahren	13771	13309	11459	10170	9205
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Krankenversicherung	1356	1604	1709	2001	1973
Pflegeversicherung	165	148	150	184	209
Unfallversicherung	630	581	611	517	448
Deutsche Rentenversicherung	2442	2405	2349	1876	1556
Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	982	891	764	633	480
Angelegenheiten nach dem SGB II	6629	6096	4492	3688	3198
Versorgungs- und Entschädigungsrecht	47	43	66	49	52
Feststellung der Behinderung (§ 3 Schwerbehindertengesetz)	977	920	850	801	859
Sonstiges	543	621	468	421	430

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Noch: Sozialgerichte					
Noch: Erledigte Verfahren					
davon nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Endurteil	1 905	1 947	1 893	1 615	1 224
gerichtlicher Vergleich	1 252	1 135	894	776	682
übereinstimmende Erledigungserklärung	1 435	1 309	1 068	886	1 024
Anerkenntnis	1 866	1 796	1 564	1 437	1 667
Zurücknahme	5 671	5 539	4 483	4 017	3 106
andere Erledigungsart	1 642	1 583	1 557	1 439	1 502
Landessozialgericht					
Berufungen					
Eingänge	985	1 021	988	936	751
Erledigte Verfahren	1 012	956	944	948	890
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Krankenversicherung	92	114	170	155	220
Pflegeversicherung	6	6	15	8	7
Unfallversicherung	101	113	134	123	94
Deutsche Rentenversicherung	373	282	242	254	232
Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	47	58	56	36	38
Versorgungs- und Entschädigungsrecht	11	16	10	22	11
Feststellung der Behinderung (§ 3 Schwerbehindertengesetz)	49	53	42	52	47
Sonstiges	333	314	275	298	241
davon nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Urteil	305	269	269	275	202
gerichtlicher Vergleich	133	127	103	120	127
übereinstimmende Erledigungserklärung	36	21	48	33	119
Anerkenntnis	41	45	28	43	48
Zurücknahme	415	410	406	353	330
andere Erledigungsart	82	84	90	124	64

11. Geschäftsentwicklung beim Thüringer Verfassungsgerichtshof 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Eingänge	75	40	32	46	104
Erledigte Verfahren	52	46	54	52	31
davon nach der Verfahrensart					
Verfassungsbeschwerde	41	38	44	41	21
darunter begründet oder teilweise begründet	1	2	1	1	-
Organstreit	2	2	2	2	2
darunter begründet oder teilweise begründet	2	-	-	-	-
abstrakte Normenkontrolle	1	1	2	-	2
darunter begründet oder teilweise begründet	-	1	-	-	1
konkrete Normenkontrolle	-	-	-	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-
Wahlprüfung	-	-	-	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-
Volksbegehren	-	1	-	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-
einstweilige Anordnung	8	4	6	9	6
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	1	1

Quelle: Präsident des Thüringer Verfassungsgerichtshofs

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

12. Ausgewählte Merkmale des Brandschutzes 2016 bis 2020

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020
Berufsfeuerwehren	8	8	8	10	10
Freiwillige Feuerwehren (Gemeinde-, Stadtteil- bzw. Ortsteilfeuerwehren)	1469	1503	1609	1592	1603
Werkfeuerwehren ¹⁾	7	6	6	6	6
Aktive Feuerwehrangehörige	34 751	34 107	35 006	34 649	34 322
davon Aktive bei Berufsfeuerwehren	707	706	733	829	843
Aktive bei Freiwilligen Feuerwehren	33 764	33 143	34 029	33 580	33 232
Aktive bei Werkfeuerwehren ¹⁾	280	258	244	240	247
Feuerwachen/Feuerwehrhäuser ²⁾	1 743	1 650	1 726	1 692	1 723
darunter ständig besetzte Feuerwehrhäuser	13	18	16	16	16
Einsätze insgesamt ²⁾	27 389	30 829	34 169	32 683	30 835
davon Brandbekämpfung	3 616	3 729	4 966	4 553	4 239
Allgemeine Hilfe	18 571	21 687	23 317	22 302	21 264
Fehlalarmierungen	5 202	5 413	5 886	5 828	5 332
Bei Einsätzen ²⁾					
gerettete Personen	2 377	3 947	3 597	3 551	2 691
verletzte bzw. verunglückte Personen	2 854	3 802	3 823	3 795	3 647
tödlich verletzte Personen	294	365	375	388	389
tödlich verletzte Feuerwehrangehörige	-	-	1	-	-
Löschfahrzeuge ²⁾	2 044	2 014	2 039	2 027	2 043
Hubrettungsfahrzeuge ²⁾	97	101	108	108	112
Rüst- und Gerätewagen ²⁾	346	314	315	321	329
Sonstige Feuerwehrreinsatzfahrzeuge und Feuerwehranhänger	2 155	1 968	2 117	2 129	2 179